

Pressemitteilung

1822-Schulkünstlerprojekt

Frankfurt, 23. August 2017

Helmholtzschule startet fünftes Schulkünstlerprojekt

Die Helmholtzschule startet in diesem Schuljahr ihr fünftes Schulkünstlerprojekt mit Laura J. Padgett. Der Auftakt in der aktuellen Ausstellung „SOMEHOW REAL“ der Künstlerin bot den idealen Einstieg für die Zusammenarbeit mit der Kunstlehrerin Tina Baumung und den Schülerinnen und Schülern. Die Ausstellung im MUSEUM GLERSCH zeigt Werke aus den letzten 15 Jahren von Laura J. Padgett, die amtierende Preisträgerin des Marielies-Hess-Kunstpreises 2017.

„Zwischen Alltag und Inszenierung“

Die Schulkünstlerin wird unter dem Arbeitstitel „Zwischen Alltag und Inszenierung“ die Schülerinnen und Schülern auf ihrer fotografischen Suche begleiten. Der forschende Blick durch das Kameraobjektiv wird den Vorgang der Motivsuche und –inszenierung lenken, wobei Padgett die Jugendlichen unterstützen wird, den Fokus im Bild-Erzählen bewusst zu setzen. Hier wird dem täglichen, beiläufigen Prozess des schnappschussartigen Bilderproduzierens und Bilderfindens ein bewusstes Bildererfinden gegenübergestellt.

Die teilnehmenden Oberstufenschülerinnen und –schüler werden Gelegenheit haben, die künstlerische Arbeit Padgetts kennenzulernen. Zudem werden sie im eigenen gestalterischen Prozess durch die Schulkünstlerin begleitet. Am Ende der gemeinsamen Arbeit wird im Frühjahr 2018 eine Ausstellung der Schülerarbeiten im städtischen Raum gezeigt werden.

Zur Künstlerin Laura J. Padgett

Laura J. Padgett wurde in Cambridge, Massachusetts, USA geboren. In ihrer Arbeit erforscht sie unbesetzte Räume, sowohl real als auch imaginär, um Wahrheiten zu enthüllen, die oft übersehen werden. Wie ihr Thema, bewohnt ihre Arbeit selbst die Räume zwischen fotografischem Geschichtenerzählen und Installation, zwischen Sprache und Bild, zwischen Geschichte und aktuellen Ereignissen. Während sie fotografische Medien verwendet, sind die Ergebnisse immer mehr als fotografische Objekte.

Seit den neunziger Jahren hat Padgett ein breites Spektrum an Arbeiten produziert und verschiedene Genres wie architektonische Fotografie, Stillleben und urbane Straßenfotografie verarbeitet, während sie unsere kommunale und kulturelle Identität erforscht.

Laura J. Padgetts Arbeit wird oft in öffentlichen Räumen gezeigt und spielt mit Material und der Art, wie wir Bilder und ihre Beziehung zur Geschichte interpretieren. Die Breite ihrer Arbeit zeigt

Seite 2 von 2
Frankfurt, 23. August 2017

die Fähigkeit, sich zwischen den Genres fließend zu bewegen, basierend auf ihrem Hintergrund in Malerei, Kunstgeschichte und Architektur.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.lpadgett.net
www.helmholtzschule-frankfurt.de

Ziel des Schulkünstlerprojekts

Das Schulkünstlerprojekt ist eine Initiative der Helmholtzschule und der Stiftung der Frankfurter Sparkassen Kulturstiftung und der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, deren Ziel es ist, Kunstschaffende, Schüler und Lehrer in Kontakt miteinander zu bringen, den Schulalltag außerhalb des Regelunterrichts zu bereichern und das Interesse für Kunst und Kultur zu wecken.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Katharina Deller
Kommunikation
Neue Mainzer Str. 47-53
Frankfurt am Main
Telefon 069 2641-36 59
katharina.deller@frankfurter-sparkasse.de

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet der Frankfurter Sparkasse (www.frankfurter-sparkasse.de) unter dem Pfad Ihre Sparkasse/Pressecenter